

## Praxisbeispiel 29:

### Die CSRD zur Umsetzung bringen – und auf Nachhaltigkeit schalten



#### Kontext:

Mit dem European Green Deal hat 2019<sup>97</sup> eine Reihe von Regulierungsmaßnahmen begonnen, um Transparenz und Vergleichbarkeit von Nachhaltigkeitsangaben von Unternehmen herzustellen. Dazu zählt die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD), eine verpflichtende Nachhaltigkeitsberichterstattung, die künftig bereits Unternehmen ab 250 Mitarbeitenden mit einem Umsatz > 40 Mio. Euro beziehungsweise einer Bilanzsumme > 20 Mio. Euro betrifft.

Die Anforderungen dieser neuen Standards sind komplex und insbesondere für bislang nicht berichtende Unternehmen sehr herausfordernd. Das betrifft nicht nur berichtspflichtige Unternehmen, sondern auch deren Geschäftspartner in der Lieferkette. Es ist davon auszugehen, dass sich der Markt für Produkte und Dienstleistungen immer mehr an den großen Nachhaltigkeitsthemen, die mit der CSRD gesetzt werden, ausrichten wird, da auch Banken unter diese Regulierung fallen und Kredite und Investments an diesen Kriterien ausgerichtet sein werden. Insofern ist jedem Unternehmen zu empfehlen, sich zumindest mit den Grundzügen der CSRD-Schwerpunkte vertraut zu machen. Gleichzeitig birgt die frühzeitige Kenntnis der relevanten Themen Chancen, das eigene Geschäftsmodell entsprechend anzupassen, Innovationen anzustoßen und sich am Markt mit nachhaltigen, CSRD-konformen Angeboten zu platzieren.

#### Beschreibung / Umsetzung:

Die Wirtschaftsförderung hat 2023 ein Förderprogramm entwickelt, das Unternehmen den Einstieg in die neue europäische Nachhaltigkeitsberichterstattung nach der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) ermöglicht. Das Förderangebot enthält drei Bausteine, die für alle Stuttgarter Unternehmen ohne Zugangsvoraussetzungen nutzbar sind:

1. Monatliche Peerlearning-Gruppen, wo Unternehmen sich gemeinsam auf die Nachhaltigkeitsberichterstattung vorbereiten. Dazu gehört, die regulatorischen Anforderungen zu verstehen und sich bezüglich der relevanten Themen der CSRD professionell aufzustellen.
2. Monatliche Online-Wissens-Sessions, ein niederschwellig nutzbares Informationsformat für alle an Wissensvermittlung zur CSRD interessierten Unternehmen mit hochwertigen Impulsvorträgen und moderierter Diskussion.
3. Um die Vernetzung und den Community-Aufbau von Unternehmen zu fördern, die sich rund um die Themen Nachhaltigkeit und Berichterstattung zusammenfinden möchten, werden pro Jahr drei Netzwerktreffen veranstaltet.

Das Programm startet am 10. Mai 2023 mit einer zentralen Auftaktveranstaltung, in der die Förderbausteine vorgestellt werden und sich gleichgesinnte Unternehmen vernetzen können.

Das Förderprogramm zur CSRD löst die Unterstützung zur Gemeinwohlabilanzierung ab, die von 2018 bis 2022 Stuttgarter Unternehmen den Einstieg in diese Methoden der Nachhaltigkeitsberichterstattung ermöglicht hatte.

#### Referat / Amt / Eigenbetrieb:

Abteilung Wirtschaftsförderung

#### Weiterführende Literatur / Links:

GRDRs 225/2023